

INHALT

Vorwort	vii
Dank	xi
1. Europa und die USA in historischer Perspektive (1776 – 2009)	1
2. Die manichäische Falle. Das Deutsche Reich im Urteil der USA (1871 – 1945)	17
3. Die USA und die Weimarer Republik (1919 – 1933)	35
4. Jacob Gould Schurman, die Universität Heidelberg und die deutsch-amerikanischen Beziehungen (1878 – 1945)	43
5. Die Auswirkungen der Weltwirtschaftskrise auf das politische System der USA (1933 – 1945)	75
6. Deutschland im politischen Kalkül der Vereinigten Staaten (1933 – 1945)	91
7. Die Kontinuität der Ambivalenz. Deutsche Bilder von Amerika (1933 – 1945)	105
8. Roosevelt und Hitler. Kampf um die Weltmacht (1940 – 1941)	121
9. Politik, Sicherheit, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft: Dimensionen transatlantischer Beziehungen im Kalten Krieg (1945 – 1990)	129
10. Die internationalen Beziehungen nach dem Zweiten Weltkrieg. Ein neues Verständnis des Kalten Krieges? (1945 – 1990)	167

11. Das Ende der doppelten Eindämmung. Die Revolution der deutschen Außenpolitik in historischer Perspektive (1990)	181
12. Deutschland in der internationalen Politik (1990 – 2006)	189
13. Die Amerikanisierung des Holocaust. Über die Möglichkeit, das Böse zu externalisieren und die eigene Mission fortwährend zu erneuern	203
14. Auf dem Weg zur imperialen Hypermacht? Die manichäische Falle ist besetzt. US-Außenpolitik nach dem 11. September 2001	213
15. Sind die USA eine imperiale Macht?	229
16. Obama, Trump, der Niedergang einer imperialen Demokratie und die amerikanisch-deutschen Beziehungen 2009 – 2021 – ein Essay	243
Verzeichnis der Erstveröffentlichungen	321
Sachregister	323
Personenregister	329